

„Ich habe keinen Zweifel an Ihrer Generation“

Das Gymnasium Großburgwedel feiert seine 108 Abiturienten/Sieben von ihnen erreichen einen Schnitt von 1,0

GROBBURGWEDEL (car). Ja-woll!“, entfährt es spontan einem der Abiturienten im Publikum, als Gymnasiumsleiter Robert Baberske ganz nebenbei erwähnt, dass der Jahrgang 2025 mit einem beeindruckenden Notenschnitt von 2,22 besser abgeschlossen habe als der Jahrgang zuvor. Applaus. Jubelrufe. Baberske räuspert sich. „Ich bin natürlich zur Neutralität verpflichtet, wollte es der Vollständigkeit halber aber mit erwähnt haben“, sagt er. Alle lachen.

Die Stimmung bei der Entlassungsfeier des Gymnasiums Großburgwedel ist im Isernhagenhof am Freitagnachmittag nicht nur feierlich, sie ist auch persönlich. In vielen Reden geht es um Vertrauen, Mut und Selbstbewusstsein – natürlich gepaart mit Glückwünschen. Die Abiturienten singen sich mit dem Großen Chor, in dem viele von ihnen mit dabei sind, quasi



Fantastischer Auftritt: Der Große Chor des Gymnasiums, der auch aus vielen Abiturienten besteht, singt zum Abschied "In the Heights". Foto: Carina Bahl

selbst ein Abschiedslied. Und auch die anderen Auftritte untermalen eine tolle Atmosphäre.

Die jungen Menschen, die das Abenteuer Schule gemeistert haben, merken den Stolz ihres Schulleiters vor ihnen genauso wie die Begeisterung der Eltern in den Sitzreihen hinter ihnen. Schade für die Eltern: Die Beleuchtung im Isernhagenhof richtet sich professionell auf die Bühne – die vielen gezückten Handys haben kaum eine Chance, den Nachwuchs in den Sitzreihen scharf einzufangen. Macht aber nichts.

Denn diese Abschlussfeier ist etwas Besonderes. Das fängt bei der Location an: Weil die Aula des Gymnasiums Großburgwedel schon außer Dienst gestellt ist – in Erwartung auf Abriss und Neubau in der Zukunft –, braucht es eine Alternativlösung. Der Isernhagenhof als Veranstaltungsscheune bietet daher erstmals den Rahmen für die Abi-Entlassung. „Wir werden wohl noch ein paar Mal mehr hier feiern“, schätzt Baberske. Und so rollen am Freitagnach-

mittag über die K113 binnen Minuten so viele Fahrzeuge wie seit Baustart im Oktober nicht mehr.

Nicht weniger besonders: Die Abschlussfeier des Gymnasiums wird im Livestream übertragen. Familie, Freunde und Bekannte, die keinen der begehrten Plätze im prall gefüllten Isernhagenhof vorab für sich reservieren konnten, müssen den feierlichen Moment also nicht verpassen. Noch viel besonderer als der Austragungsort ist das Ergebnis des Abschlussjahrgangs. 108 Abiturzeugnisse darf Baberske am Freitag verteilen, auf 44 von ihnen steht eine Eins vor dem Komma. Sieben Absolventen schaffen die Traumnote von 1,0: Pia Osterloh, Merle Sonneborn, Jonathan Sarnow, Jakob Althammer, Adrian Börner, Eva Kretschmer und Lisabeth Jähne heißen sie.

Wer jetzt aber denkt, dass der 1,0-Schnitt automatisch zu einem Medizinstudium führen könnte, irrt. Allein Jonathan



Traumnote 1,0: Lisabeth Jähne (von links), Jonathan Sarnow, Merle Sonneborn, Jakob Althammer, Pia Osterloh, Adrian Börner und Eva Kretschmer haben das geschafft – sehr zur Freude von Schulleiter Robert Baberske. Foto: Carina Bahl

Politik stellt die Weichen für neue Solarparks

Anlagen sollen nahe Fuhrberg, Kleinburgwedel und Oldhorst entstehen/ Bürger können noch Kritik äußern

BURGWEDEL (to). Es sind Entscheidungen für das weitere Bauleitverfahren, mehr aber auch noch nicht: Mit einem positiven politischen Votum macht sich Burgwedel auf den Weg, drei neue Solarparks im Stadtgebiet zu genehmigen. Kritiker haben aber noch die Möglichkeit, ihre Meinung im Verfahren kundzutun.

Die Pläne dürften mittlerweile vielen Burgwedelern bekannt sein: Nahe Fuhrberg, Kleinburgwedel und Oldhorst sollen neue Freiflächen-Photovoltaikanlagen entstehen – zusätzlich zum 8,5 Hektar großen Solarpark Großburgwedel direkt neben der A7, der bereits am Netz ist.

Für die Projekte in Oldhorst (8 Hektar) und Kleinburgwedel (24,4 Hektar) zeichnet die Renino GmbH aus Hannover verantwortlich. Sie hatte ihre Planungen schon vor Ort interessierten Bürgern vorgestellt und dabei gar keine (Oldhorst) beziehungsweise nur wenig (Kleinburgwedel) Kritik zu hören bekommen. In Kleinburgwedel soll zwar ein recht großer Solarpark entstehen, allerdings sind dort etliche heimische Landwirte mit ihren Flächen mit im Boot. Das fördert offenbar das Verständnis der Bürger für das Projekt.

Anders lief es in Fuhrberg, wo Enercity Erneuerbare anfangs mit 50 Hektar plante. Dort bilde-

te sich eine rege Bürgerinitiative, die mittlerweile als Verein organisiert gegen die Pläne mobil macht. Daran änderte auch kaum etwas, dass die Enercity-Tochter den geplanten Solarpark Fuhrberg Nord mittlerweile auf eine Größe von 33 Hektar reduziert und die Abstände zur Bebauung auf 600 Meter verdoppelt hat. Politisch sind allerdings weder die Solarparks in Oldhorst und Kleinburgwedel noch der in Fuhrberg umstritten. Im Bau- und Planungsausschuss des Burgwedeler Rates gab es in der jüngsten Sitzung jeweils einstimmige Voten – „ohne größere Aussprache“, wie Bürgermeisterin Ortrud Wendt (CDU)

betonte. Auf der Tagesordnung standen jeweils notwendige Verfahrensschritte nach dem Baurecht: Um die Projekte zu ermöglichen, muss die Stadt den geltenden Flächennutzungsplan ändern und drei Bebauungspläne für die drei Solarparks aufstellen.

Zu allen drei Solarparks können Bürger im jeweiligen Verfahren noch Anregungen und Kritik äußern – auch zu Fuhrberg, wo es bereits eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gegeben hatte. Zu den Projekten in Kleinburgwedel und Oldhorst steht diese noch bevor. Die Stadt will dazu laut Wendt auf ihrer Homepage informieren.

Pilgerin auf Station

Lesung von Mina Bäuerlein im Gemeindehaus St. Petri

GROBBURGWEDEL (r/bs). Die Autorin und Trauerbegleiterin Mina Bäuerlein ist am Samstag, 12. Juli, um 18 Uhr zu Gast im Gemeindehaus St. Petri, Küstergang 2, Großburgwedel. Sie wird aus ihrem Buch „Die Rückwärtspilgerin oder Von einer, die auszog, das Leben zu küssen“ lesen. Der Eintritt ist frei. Mina Bäuerlein macht im Sommer 2025 auf ihrer außergewöhnlichen Pilgerreise mit Fahrrad-Caravan Station in Hannover und Region. Die heute 52-jährige Autorin hat sich bewusst für einen Lebensweg entschieden, der sie zurück zu den Wurzeln des Menschseins führt – offen für alles, was ihr am Wegesrand begegnet. In ihrem Buch er-

zählt sie von diesem mutigen Schritt, Arbeit, Wohnung und Besitz aufzugeben und sich vertrauensvoll auf den Weg zu machen – von München bis an die Ostsee. Dabei verbindet sie persönliche Erlebnisse und philosophische Einsichten zu einem eindrucksvollen Lebenszeugnis. Mina Bäuerlein hat einen Magisterabschluss in Vergleichender Literaturwissenschaft und ist als Trauer- und Sterbebegleiterin tätig. Mit „Die Rückwärtspilgerin“ möchte sie andere Menschen ermutigen, ihrer eigenen Intuition zu folgen und ein bewusstes Leben zu führen – bis zum Schluss. Weitere Informationen zu Mina Bäuerlein und ihrem Buch unter www.ovis-verlag.de.



Mina Bäuerlein liest am Sonnabend, 12. Juli, aus ihrem Buch „Die Rückwärtspilgerin oder Von einer, die auszog, das Leben zu küssen“. Foto: privat

strebt diesen Weg an. Die anderen haben mit Politik, Journalismus, Geschichte, Wirtschaftsingenieurwesen und interkultureller Kommunikation ganz unterschiedliche Studiengänge im Kopf. Und das auch nicht unbedingt sofort. „Ich mache erst einmal ein FSJ“, kündigt Pia an. „Ich möchte erstmal als Flugbegleiterin arbeiten“, sagt Eva. Und für Lisabeth steht zunächst Reisen im Ausland auf dem Programm. Nach all dem Abstreifen haben sich nicht nur die Sieben wohl etwas Freiheit und Orientierungszeit verdient.

Das sieht auch der Schulleiter so, der in seiner Rede über die Wichtigkeit von Vertrauen referiert und betont, welche Möglichkeiten Vertrauen in sich und in andere schaffen könne. „So wie ich Sie kennengelernt habe, habe ich keinen Zweifel an Ihrer Generation“, betont Baberske zum Abschied. „Im Gegenteil: Ich habe das große Vertrauen, dass Sie Ihren Weg machen und gut machen werden.“

FRISCHE HEIDELBEEREN
VOM HOF HENKE

Wir sind für Euch da!

Unser Hofverkauf ist Mo.-So. von 9-18 Uhr geöffnet

Burgwedel · Brombeerkamp 15

WWW.HOF-HENKE.DE

75 Jahre 2-Rad Krüger
Sei nicht RADLOS, komm zu uns!

Jetzt für die Ferien!
kaufen o. mieten!

Fahrradträger von uebler

SKS Standpumpe
8 Bar, für alle Ventile, Manometer

Victoria „Cysalo 7“
Bosch Smart System, 550 Wh

für 29,95 €

für 2599,- €

Walsroder Straße 141 · 30853 Langenhagen · Tel. 0511 - 738047
Di. - Sa. 9 - 13 Uhr · Di. - Fr. 14 - 18 Uhr · Mo. geschlossen

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@madsack.de
epaper.marktspiegel-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf der Webseite www.marktspiegel-verlag.de.

1.500 GRATIS Parkplätze

So lustig

MACH DEIN SOMMERFERIEN-FOTO

7.-12.7., 12-18 Uhr
Fotos mit Requisiten schießen und Foto-rahmen basteln

CCL CITY CENTER LANGENHAGEN

Shoppem · Parken · So einfach

Gilde

GEBRAUT SEIT 1546 – DAS GILDE

Gilde Cup

6. Juli – 20. Juli 2025

Gruppe A
HSC Hannover
OSV Hannover
TSV Godshorn
SV Ramlingen-Ehlershausen

Gruppe B
MTV Eintracht Celle
SV Arminia Hannover
SC Hemmingen-Westerfeld
1. FC Wunstorf

Willkommen in der Wahrendorff-Arena